



Liebe Interessent*innen und Liebe Kolleg*innen!

Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, Thomas Harms im Juli 2020 wieder nach Wien einzuladen. In der Weiterbildung im September 2018 hat uns Thomas bereits einen Einblick in seine therapeutische Arbeit mit dem Herzen gegeben.

In diesem Seminar wird er die Herzarbeit mit dem Thema „Herz, Kohärenz und Bindung“ vertiefen.

Mit lieben Grüßen,
Sibylle Halder und Silvia Dovits

HERZ, KOHÄRENZ und BINDUNG

3-TÄGIGE WEITERBILDUNG MIT THOMAS HARMS

In welcher Weise können wir das Herz einsetzen, um ein Erleben von Bindungssicherheit im psychotherapeutischen Prozess zu ermöglichen?

Wie nutzen wir achtsame Selbstbeobachtung und -wahrnehmung unserer Herz-pulsation, um charakteristische Stress- und Bindungsmuster der Klienten zu erkunden?

Und wie können wir die Resonanzinformationen in der Berührung unseres Herzens hinzunehmen, um stressbedingte Aktivierungszustände der Klienten zu überwinden und ein tragfähiges Sicherheitserleben zu ermöglichen.

Thomas Harms arbeitet seit über 25 Jahren psychotherapeutisch mit Eltern und Säuglingen. Diese Beobachtungen aus der praktischen Eltern-Baby-Therapie waren neben den Ergebnissen heutiger Neuro- und Bindungsforschung die wichtigsten Einflüsse für die Entwicklung seines Ansatzes der bindungsorientierten Körperpsychotherapie.

Das Konzept ruht dabei auf drei zentralen Säulen:

- Verkörperte Selbstwahrnehmung;
- Arbeit mit spezifischen Prozessen der Körper- und Herzresonanz sowie
- Einsatz spezifischer Methoden der Körperberührung, um die vegetativen Grundlagen sicherer Bindungsbeziehungen zu ermöglichen.

In dieser 3-tägigen Weiterbildung werden theoretische und praktische Grundlagen der bindungsbasierten Körperpsychotherapie mit Erwachsenen vorgestellt.

Dabei soll gezeigt werden, wie durch den schrittweisen Aufbau eines verkörperten Sicherheitserlebens der Zugang zu den vorsprachlichen Schichten der eigenen Bindungsbiografie möglich wird.

Neben Vorträgen und verschiedenen Paarübungen werden Video- und Live-Demonstrationen eingesetzt, um die Inhalte der Arbeit vorzustellen und in die Verkörperung zu bringen.



Thomas Harms ist Leiter des Zentrums für Primäre Prävention und Körperpsychotherapie in Bremen. Er arbeitet seit über 25 Jahren in den Bereichen der Frühprävention, Krisenintervention und Körperpsychotherapie mit Erwachsenen, Säuglingen und Kleinkindern. Neben seiner therapeutischen Tätigkeit arbeitet er als Ausbilder, Supervisor und Autor in Deutschland und im europäischen Ausland.

Inhalte des Programms:

- Grundlagen und Geschichte der bindungsorientierten Körperpsychotherapie
- Das Herz als psychophysisches Zentrum des menschlichen Bindungsprozesses
- Diagnostik von bindungsstärkenden und –schwächenden Regulationszuständen
- Sicherheitsaufbau und Koregulation durch bindungsbasierte Körperberührung
- Einsatz der Herzbefragung für das Finden von kohärenten Handlungsorientierungen
- Nutzung von spezifischen Herz- und Bindungsinformation in der Prozessarbeit
- Live- und Video-Demonstrationen

Termin: 03.-05. Juli 2020
Zeiten: Freitag.....von 16.00 - 20.00 Uhr
Samstag.....von 09.15 - 18.00 Uhr
Sonntag.....von 09.15 - 16.00 Uhr

Ort: Don Bosco Haus, St.Veit Gasse 25, 1130 Wien

Kosten: 490 Euro (inkl.20% MwSt.)

Informationen: Sibylle Halder sibylle.halder@aon.at und
Silvia Dovits s.dovits@icloud.com

Anmeldung und weitere Informationen

Sibylle Halder KG Copyright © 2019
Bernardgasse 28/8, 1070 Wien,
sibylle.halder@aon.at
+43 676 422 90 78



Hier können Sie Ihre Kontaktdaten aktualisieren oder sich vom Newsletter abmelden.